

Nr. 4

Handball Express

Saison 2015 / 2016



www.handball-in-zaehringen.de



Beck *Andreas*
Sanitär | Heizung | Solar
Meisterbetrieb

Andreas Beck
Installateur- &
Heizungsbaumeister

Leinhaldenweg 13
79104 Freiburg
Fon: 0151-14 746 347
a.beck@haustechnik-beck.de

www.haustechnik-beck.de

**Gans und gar
meine Küche...**

**...Markenqualität
zum Spaltenpreis!**

**Riesige Auswahl
auf ca. 1000m²
Ausstellungsfläche!**

GANS & GAR
KÜCHENWELT

**Jetzt erstklassige
Aktions-Angebote sichern.**

**Vorbeischauen
lohnt sich!**

Freiburg Tullastraße 62, neben OBI, Fon 0761/504430, www.gans-und-gar.de

bente | werbung & design



Grußwort

Herzlich willkommen in der Jahn-Halle !



Guten Tag liebe Gäste

Zum heutigen Heimspielwochenende begrüße ich Sie sehr herzlich bei uns in der Jahn Halle. Die vergangenen Spieltage waren durch Spielausfälle aus unterschiedlichen Gründen geprägt. In der Hoffnung an diesem Wochenende davor verschont zu bleiben, wünschen wir uns, Ihnen das volle Programm anbieten zu können. Spielausfälle sind immer ärgerlich, es entstehen Kosten und Lücken im Heimspielplan, Ersatztermine zu finden ist auch nicht einfach. Ein besonderer Gruß gilt heute den Gastmannschaften mit ihren mitgereisten Betreuern und Fans. Ebenso heiße ich alle Schiedsrichter herzlich willkommen.

Das Theken Team unter der Leitung von Achim Heiden bietet Ihnen "Leckeres" zu essen und Hallensprecher Günther Wortmann liefert professionell die Kommentare während der Spiele, die Fans sind aufgefordert ihre Mannschaften lautstark zu unterstützen.

Zu den heutigen Spieltagen

Am Samstag dürfen wir uns schon ab 12.40 Uhr auf das E-Jugend Turnier freuen. Teilnehmer sind Ringsheim, Oberhausen und Zähringen. Im Anschluss daran findet das E- Jugend Runden Spiel Zähringen E1 vs. Kenzingen/Herbolzheim statt. Die weibliche D-Jugend lässt sich nicht unterkriegen, und kämpft dann gegen Bötzingen / March um die ersten Punkte.

In der Südbadenliga spielt die C-Jugend gegen Tabellennachbar Radolfzell, und hofft nach der Niederlage in Konstanz wieder auf Fortsetzung ihrer Erfolgsserie. Das letzte Spiel bestreiten die Herren2 gegen Kenzingen2. Das ausgefallen Spiel vom Samstag vs. Todtnau ist in Abstimmung und wird unter der Woche nachgeholt werden.

Am Sonntag geht's wieder früh los, bereits um 10.00 Uhr empfängt die weibliche E- Jugend die Mannschaft von SFE. Im Anschluss finden 3 weitere Jugendspiele statt, bevor die Herren1 gegen Köndringen/Teningen3 auflaufen. Zum Abschluss spielen die Damen gegen HSG3. Ich wünsche allen Mannschaften, dass die Punkte in Zähringen bleiben.

Detaillierte Bericht und Informationen über unsere Mannschaften entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.handball-in-zaehringen.de

Viel Spaß und gute Unterhaltung, und einen angenehmen Aufenthalt in der Halle wünscht Ihnen **Olaf Keilhauer** (stellv. Abteilungsleiter)



Samstag 14.11.2015

12:40	mE2-Jugend II	HC Emmendingen
14:00	mE2-Jugend II	TuS Oberhausen
15:05	mE1-Jugend	SG Kenzingen/Herbolzheim I
16:30	wD-Jugend	SG Bötzingen/March
18:00	mC-Jugend	HSC Radolfzell
19:45	Herren 2	TB Kenzingen II

Sonntag 15.11.2015

10:00	wE-Jugend	SF Eintracht Freiburg
11:10	mD-Jugend	TuS Ringsheim
12:45	mA-Jugend	TuS Ringsheim
14:45	mB-Jugend	SG Lörrach/Brombach
16:30	Herren 1	SG Köndringen/Teningen III
18:30	Damen 1	HSG Freiburg III



Herren 1

Die Herren 1 siegen verdient

- Auszug aus der Homepage -

Beim vorletzten Auswärtsspiel musste die erste Herrenmannschaft des TSV trotz eines Heimspieltages der anderen Mannschaften am Samstagabend in Ettenheim beim TG Altdorf ran.

Zielsetzung war, gestärkt durch das positive Pokalspiel gegen den klassenhöheren TV Brombach, ein Sieg der durchaus auch klar ausfallen durfte. Man wollte den positiven Trend in der Liga fortführen und auch dort das eigenen Können unter Beweis stellen.

Dementsprechend fiel auch die Kabinenansprache aus, das Team wirkte motiviert und fokussiert und somit ging man guten Gefühls in die Partie. Der Beginn entsprach genau dem im Vorfeld des Duells geforderten, die Mannschaft stellte eine nahezu fehlerfreie Abwehr und man konnte im Angriff klare Chancen herausspielen, die auch genutzt wurden. So entwickelte sich in den ersten Minuten über ein 5:1 eine deutliche und verdiente Führung des Gästeteams aus Freiburg.

Im Anschluss gestaltete sich die Partie ausgeglichener, man konnte aber grob den herausgespielten Vorsprung halten (10:6; 17. Min). Dann passierte leider das, was dem Team schon in einigen Spielen in der Vergangenheit das Genick gebrochen hatte, man verlor komplett den Kopf und ließ den Gegner in weniger als vier Minuten auf 11:10 herankommen – Trainer Leif Harting reagierte, nahm eine Auszeit und konnte damit dem Lauf des Gegners ein Ende setzen. Die Mannschaft besann sich auf ihre Stärken und spielte wieder etwas ruhiger und überlegter.

Nichtsdestotrotz entwickelte sich im Anschluss ein Duell, dem es nicht an Leidenschaft und Spannung fehlte, was unter anderem an der, trotz der geringen Zuschauerzahl, extrem lautstarken Unterstützung des Altdorfer Publikums lag. So gab es zum Beispiel in der 37. Spielminute, neben diversen Zeitstrafen, nach einem Gerangel um den Ball, eine rote Karte gegen einen Altdorfer Spieler.

Das inzwischen etwas zerfahrene Spiel blieb spannend, die Altdorfer konnten in der 40. Minute sogar mit dem 18:19 in Führung gehen. Trotz allem ließ sich die Mannschaft nicht verrückt machen, zog ihr Ding durch und konnte sich gegen Ende immer mehr absetzen.

In der 52. Spielminute war der ursprüngliche Abstand mit dem 25:21 wiederhergestellt, was vielleicht auch daran lag, dass die Altdorfer Spieler, insbesondere ihre Bank, nach der roten Karte viel mit den Schiedsrichterentscheidungen haderten und sich damit selber ein Bein stellten.

Am Ende verpufften auch die, nach einer letzten Auszeit des Heimteams initiierten, letzten Bemühungen des Gegners, mit einer Manndeckung doch noch das Ruder rumzureißen und es stand ein, im Ende auch in der Höhe verdienter, 29:24 Sieg der Alemannen aus Zähringen.

Abschließend lässt sich sagen, dass die Mannschaft einen weiteren Schritt in die richtige Richtung gemacht hat. Im Vergleich zu vergangenen Spielen nicht das Konzept verloren, sondern sich gefangen und am Ende doch souverän die zwei Punkte nach Hause gebracht hat. Wenn man es in Zukunft schafft die Schwächezphasen zu unterbinden oder weiterhin zu minimieren, steht einer Fortsetzung des positiven Trends nichts im Wege, trotz allem freuen wir uns wieder über jede Unterstützung.

Geschrieben von Johannes Hehn

Unser heutiger Gegner: SG Köndringen/Teningen III

Leider ist hier kein Bild vorhanden.





Natürlich. Erfrischend. Anders.

LASSER NaturRadler
Einzigartiger Durstlöscher mit
spritziger Zitronenlimonade. Erfrischt und
prickelt bis zum letzten Schluck.

www.lasser.de



So leben wir hier!

**Entspannt an den
Ruhestand denken – die
Relax Rente von AXA.**



Private Altersvorsorge ist unverzichtbar um die Versorgungslücke zu schließen. Angesichts der Vielzahl von Angeboten besteht aber eine große Unsicherheit. Mit der **Relax Rente** hat AXA eine sichere Altersvorsorge entwickelt, mit der Sie sich entspannt zurücklehnen können. Denn die Relax Rente passt sich über die gesamte Laufzeit ganz flexibel Ihren Bedürfnissen an. So genießen Sie das gute Gefühl, die richtige Entscheidung getroffen zu haben – und wir kümmern uns um Ihre Anlage.

Sorgen Sie jetzt mit der Relax Rente bestens vor!
Wir beraten Sie gern.

Ich möchte beim Thema Pflege flexibel vorsorgen/
AXA bietet unkomplizierte Absicherung für jedes Alter.



Pflegevorsorge Flex von AXA sichert Sie für jede Pflegestufe ganz flexibel ab. Die Details bestimmen Sie selbst: Je nach Ihrem persönlichen Bedarf können Sie für alle Pflegestufen ein individuelles monatliches Pflegegeld wählen.

Wir beraten Sie gerne zu Ihrer individuellen Pflegeabsicherung.

AXA Generalvertretung Kurt Eckert ◆ Gewerbestraße 1 ◆ 79194 Gundelfingen
Tel. 0761 589589 ◆ Fax: 0761 589055 ◆ kurt.eckert@axa.de

Maßstäbe / neu definiert



DEIN TREFFER...

FAHRSCHULE **MAIR**



...DEIN ERFOLG!



ZÄHRINGERSTRÄE 324
79108 ZÄHRINGEN



ALTE BUNDESSTRÄE 19A
79194 GUNDLFINGEN



0761 - 5109392



0761 - 584737



WWW.FAHRSCHULE-MAIR.DE



AUTOGLASEREI **MENZEL**

- Sofortmontage
- Steinschlag - Reparatur
- Neuverglasung
- Scheinwerfer – Reparatur
- Ersatzwagen – Service
- Baumaschinen
- Oldtimer



Abrechnung mit Ihrer Kasko - Versicherung
Siemensstr. 8 79108 Freiburg-Nord ☎ 0761 / 500646

Herren 1



Kader:

Markus Kapfer, Josip Buntic, Vincent Idstein, Moritz Schmidberger, Christoph Bauer, Lukas Böhringer, Felix Frey, Max Bühler, Felix Vogt, Johannes Roming, Lukas Frey, Marius Metz, Alexis Tsoufas, Mario Ilic, Claas Badde, Johannes Hehn

Trainer:

Leif Harting, Sascha Winkler

Sportl. Leiter:

Dominic Ruh

Physio:

Bernhard Stoeffler

Zeitnehmer:

Volker Helbig

Fahrer:

Gerhard Winkler

**Fliesenbau
Gerhard Winkler**

**Fliesen • Platten • Mosaik
Marmor- und Granitverlegung
Verfugung • Reparaturen**

**In der Hofstatt 9 • 79194 Gundelfingen
Tel. 0761/584163 • Fax 0761/5932986
mobil 0170/5207015
e-mail: g.winkler-fliesenbau@gmx.de**

Damen 1



Kader: Nadine Graf, Melanie Kögel, Lisa Faist, Stefanie Eichner, Milena Deckert, Denise Eiler, Sarah Blasek, Manuela Krepper, Anika Plötze, Mona Krebs, Isabell Winkler, Stefanie Moser, Lisa Deckert, Karin Marksteiner, Lisa Rieger

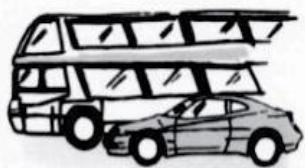
Trainer: Torsten Leonhardt und Florian Hinterhofer

KURY

Karosseriebau



Wendelin
Kury



Auto-Lackiererei
PKW-, LKW- und Bus-
Instandsetzung

Industriestraße 9
79194 Gundelfingen
Telefon: (07 61) 49 40 19
Telefax: (07 61) 49 37 78
Funk: 0173 657 24 76
karosseriebau-kury@arcor.de
www.karosseriebau-kury.de

Mein **Wohlfühlbad**
in **10 Arbeits-Tagen** komplett!

Wir planen Ihr persönliches Wohlfühlbad und bauen es fix und fertig für Sie ein. Ohne Schmutz, ohne Handwerker-Chaos und ohne Stress.

Link

Zinkmattenstraße 24a · 79108 Freiburg
Telefon 07 61-50 85 93
info@gustav-link.de - www.gustav-link.de



 bad & heizung®
GARANTIERT LEBENSKÄLITÄT



Spielbericht Damen

Erste Heimniederlage der Damen

Am Sonntagabend fanden sich die Damen I, nachdem die letzten beiden Wochenenden spielfrei waren, in der Zähringer Jahnhalle ein. Die Hausherrinnen empfingen an diesem Abend die Damen des HSV Schopfheim. Von Anfang an war klar, und wurde auch von Trainer Torsten Leonhardt nochmals vor Spielbeginn in aller Deutlichkeit gesagt, dass dies kein einfaches Spiel werden wird. Wenn man die zwei Punkte in heimischer Halle behalten wollte, musste man bis zum Schluss voll Gas geben und seine mentale Stärke in den letzten 10 Minuten unter Beweis stellen.

Pünktlich um 18:15 Uhr pfiff das Schiedsrichtergespann aus Waldkirch die Partie an. Das erste Tor ging auf das Konto der Gastgeberinnen, jedoch sollte das die einzige Führung der Alemannia an diesem Sonntag bleiben. Anschließend konnten die Schopfheimerinnen direkt mit zwei Toren in Folge in Führung gehen. Durch die schlechte Chancenverwertung und zu schnell abgeschlossenen Angriffen liefen die Zähringerinnen in der kompletten ersten Halbzeit ständig zwei bis drei Toren hinterher. So ging es von einem 3:4, über ein 5:7 bis zum Halbzeitstand von 8:10. Zum Glück hatten die Alemannia Damen mit Nadine Graf im Tor mal wieder einen bärenstarken Rückhalt. Aber auch an diesem Abend fanden die Gastgeberinnen nicht zu ihrer gewohnten Stärke in der Abwehr, so dass man den Gästen immer wieder die Chance auf einfache Tore gab.

Auch die zweite Hälfte begannen die Zähringerinnen mit dem ersten Tor zum 9:10. Die Hausherrinnen ließen auch zu keinem Zeitpunkt die Köpfe hängen, dennoch gelang es einfach nicht, die Abwehr der Gäste konsequent zu knacken und zumindest mal den Ausgleich zu erzielen. Stattdessen waren die Schopfheimerinnen stets mit ein bis zwei Toren vorne und deren Sieg war leider an diesem Abend zu keinem Zeitpunkt wirklich gefährdet. So ging es in der zweiten Hälfte von einem 10:12, über ein 12:16 bis zum Endstand von 14:17.

Der Gegner an diesem Sonntag war zwar nicht unschlagbar, dennoch hat den Zähringerinnen einfach das passende Mittel gegen die Schopfheimerinnen gefehlt.

Jetzt heißt es die Woche über noch einmal konzentriert zu trainieren, um am Freitag das Nachholspiel und Derby gegen Freiburg St. Georgen für sich zu entscheiden und endlich mal wieder zwei wichtige Punkte für die Alemannia einzufahren.

Vielen Dank an dieser Stelle an alle Fans die sich an diesem schönen Sonntagabend in der Jahnhalle eingefunden haben, und einmal mehr die Damen I tatkräftig unterstützt haben. Natürlich würden sich die Zähringerinnen auch über ein paar Zuschauer am Freitag um 19:30 Uhr in der Staudinger Sporthalle in Freiburg freuen, denen man dann hoffentlich einen Sieg präsentieren kann.

Es spielten: Nadine Grad, Sarah Blasek; Stefanie Eichner (5/3), Alina Kleih, Milena Deckert (1/1), Denise Eiler (1), Lisa Faist (1), Yasmin Hederer, Mona Krebs (1), Isabell Winkler, Stefanie Moser (1), Lisa Deckert (2), Meike Brielmann (1), Karin Marksteiner (1).

Witzigmann | Top-Hair Salons
Top-Hair & Beauty Hotel
Easy-Hair Salons



Herzlich Willkommen

bei den Witzigmann Top-Hair Friseuren

Dorfstraße 7
79194 Gundelfingen

Tel. 0761/59 32 32 0

Öffnungszeiten:
Mo: 12:00 – 18:30 Uhr
Di-Fr: 09:00 – 18:30 Uhr
Sa: 8:00 – 14:00 Uhr

Feldbergstraße 2/1
79276 Reute

Tel. 07641/57 47 37

Öffnungszeiten:
Mo: geschlossen
Di-Fr: 08:30 – 18:00 Uhr
Sa: 7:30 – 14:00 Uhr

Gewerbestraße 1d
79194 Gundelfingen

Tel. 0761/21 69 13 0

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 09:00 – 18:30 Uhr
Sa: 09:00 – 15:00 Uhr

Ihre Hair-Stylisten in Reute und Gundelfingen

Damen 1



Hüttenwochenende der Zähringer Damenmannschaft

Am vergangenen Wochenende war es endlich so weit, der schon lang geplante Hüttenaufenthalt auf der Vereinshütte Mörderloch stand endlich bevor. Voller Vorfreude trafen sich die Mädels der Damen I am gewohnten Treffpunkt an der Jahnhalle und fuhren gemeinsam in den Simonswald. Nachdem wir nach kleinen Wegschwierigkeiten an der Hütte ankamen, wurden wir durch unsere Hauptorganisatorinnen, Anjo und Ani, und der Einkaufshilfe Helga schon mit herrlichem Duft nach Spaghetti Bolognese in der Küche empfangen. Nachdem die Zähringerinnen sich in kleinen Grüppchen zusammenfanden und die Zimmer bezogen hatten, mussten sich diese anschließend nur noch an den fertig gedeckten Tisch setzen und ihren Bärenhunger mit einem fantastischen Essen stillen.

Im Anschluss ging man dann zur geselligen Küchenrunde über. Hier standen diverse Karten- und Würfelspiele auf dem Plan, aber auch der Ball wurde sowohl über das Tischkickerfeld, als auch den Billardtisch gejagt und die Treffsicherheit an der Dartscheibe geübt. Die Damen unter sich waren an diesem Abend wie so oft ein unschlagbares Team und man ließ zur späteren Stunde natürlich auch das Tanzbein schwingen und die Gesänge der Zähringerinnen waren wohl im gesamten Simonswald zu hören.

Am nächsten Morgen wurden die Mädels dann mit Speckeieren und einem tollen Frühstück in den neuen Tag geschickt. Nachdem die fleißigen Bienchen den Abwasch gemacht hatten, beschloss man sich warm anzuziehen und den gewohnten Weg zum Balzer-Hergott gemeinsam zu laufen. Das warm anziehen hätte man sich allerdings sparen können, da der Aufstieg steil, beschwerlich und schweißtreibend war, aber mit so einer fantastischen Mannschaft im Rücken, kamen wir nach einer guten halben Stunde trotzdem endlich zusammen an. Nach einem kurzen Aufenthalt setzten wir auch wieder zur Rückwanderung an, was fast alle sturzfrei bewältigten, allerdings ist es auch wirklich schwer, kurz vor dem Ziel noch die Standfestigkeit zu bewahren.

Anschließend wurde sich wieder bei Kaffee und Kuchen zusammen gesetzt, das ein oder andere Mittagsschlafchen gehalten, oder sich die Zeit bei diversen Gesellschaftsspielen vertrieben. Im Laufe des Nachmittags trafen dann auch die treuen Mannschaftsbegleiter Ines und Berni ein, die sich in die lustige Runde einfanden. Auch die ersten Männer der Herren I schafften den Weg aufs Mörderloch und standen in Sachen gute Laune den Damen in nichts nach.

Anschließend wurde gemeinsam das typische Samstagabendessen „Wurschdsalat mit Brägele“ zubereitet. Es herrschte reges Treiben in der Küche, bis alle Sonderwünsche erfüllt und alle Sachen geschnibbelt waren. Aber umso mehr genoss man dann das Essen in einer tollen Runde.

Danach gingen wir ebenfalls wieder zum Abendprogramm über, welches dem Freitagabend in nichts nachstand. Lachen, Gesänge und gute Laune durchdrangen das gesamte Mörderloch bis in den Morgengrauen.

Am nächsten Tag stand man dann zu unterschiedlichsten Zeiten auf und begann mit den anfallenden Aufräum- und Putzarbeiten. Nachdem die Hütte wieder in neuem Glanz erstrahlte und die Hinterlassenschaften gewissenhaft beseitigt wurden, trat man um 13:30 Uhr die Heimreise an.

Ein tolles und unvergessliches Wochenende lag hinter den Mannschaften, welches den ohnehin schon tollen Zusammenhalt ein weiteres Mal stärkte und man noch ein Stückchen näher zusammenrückte.

Jetzt heißt es vor heimischem Publikum wieder ein dreifaches „Voll Gas“ und gegen den heutigen Gegner HSG Freiburg III als Team zwei Punkte in eigener Halle zu behalten.



Unser heutiger Gegner:
HSG Freiburg III



JENNE

Ihr Dachdecker
in allen Fragen!

Heiko Jenne GmbH
Glottentalstraße 7
79108 FR-Zähringen
Telefon 0761 - 5 26 33
Telefax 0761 - 5 29 68
info@jenne-gmbh.de
www.jenne-gmbh.de

Asbestzementabbau u. Balkonsanierung
Alle Arbeiten am Steil- u. Flachdach
Dachklempnerei, Dachfenstereinbau
Wärmedämmung
Wartungsverträge für Steil- u. Flachdach



Weniger Gewicht im Gesicht!

Sehen Sie die Welt mit Leichtigkeit!

Brillengläser, bei denen Sie auf nichts verzichten müssen. Ultraleicht, hoch kratzfest, extra dünn und extrem robust. Die idealen Begleiter für aktive, dynamische und vielseitige Menschen. Schauen Sie bei uns herein und erleben Sie selbst die neue Leichtigkeit des Sehens.

Zähringer Straße 338/B · 79108 Freiburg · Telefon 0761 / 55 46 56



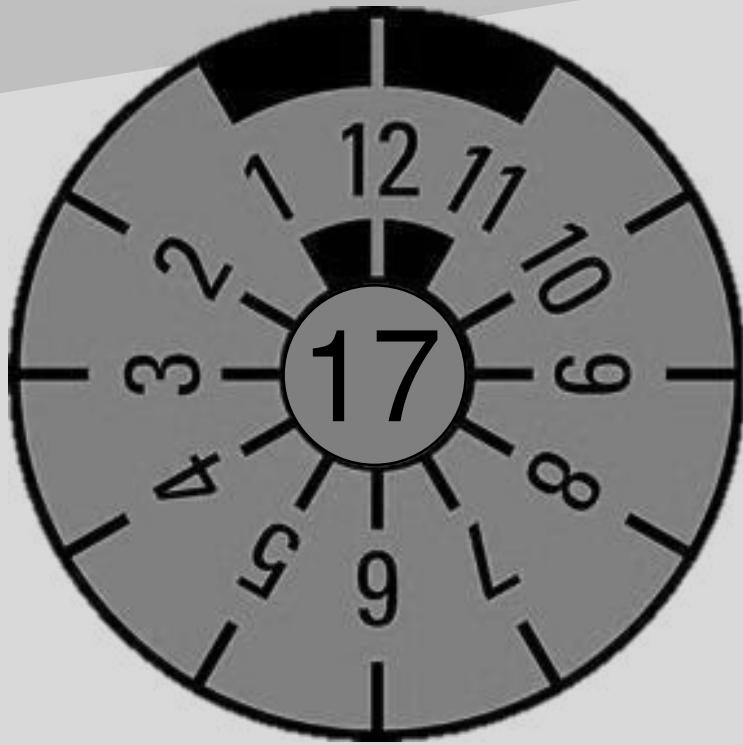
optik
maurus



Baustoffhandel GmbH
Baustoffe und Fliesen

Tullastraße 66 | 79108 Freiburg im Breisgau
Tel. 0761 / 50402-0 | Fax 0761 / 50402-25

Der Toyota Plakettenservice



Feinstaubplakette
für 8,- €
jetzt abholen!

Machen Sie die Pflicht zur Kür:

Nutzen Sie unseren praktischen und preisgünstigen Plakettenservice bei uns im Hause. → an jedem Werktag ←

Empfehlenswert zuerst die TÜV-Durchsicht € 25,00
→ Material wird getrennt berechnet ←

Hauptuntersuchung incl. Abgasuntersuchung	-Benziner	€ 91,00
II	-Diesel ohne OBD	€ 94,00
II	-Diesel mit OBD	€ 87,00

**Autohaus N o r d
Klaus Schömmel eK**

Zinkmattenstr. 8b
79108 Freiburg
Tel.: 0761/507805



Herren 2



Kader: Christoph „Siggi“ Kessler, Hendrik Dittmers, Lino Glandesin und Johannes Hagelskamp
Florian Rochlitz, Simon Brakowski, Paul Neumann, Felix Brey, Vadim Aberut, Philipp Wortmann, Jonas Thaller, Max Mylo, Tim Vogt, Christian Schönweiß, Gideon Goerdt, Ole Ackermann, Florian Henninger, Stefan Bott, Jens Weweler, Philipp Böhringer, Mirco Kabis, Jonathan Natalis, Samuel Natalis, Niklas Dold, Nils Kornacker, Tobias Wörner, Adrian Zähringer, Marius Schneider

Am Samstagabend empfingen wir den – laut Volker – absoluten Topfavoriten auf den Aufstieg in der heimischen Arena. Zum ersten Mal in dieser Saison stand uns ein voller Kader zur Verfügung, der zudem mit 3 Spielern aus der 1. Mannschaft ergänzt wurde. Dies sollte - wie sich im Spiel herausstellte – zu einem großen Trumpf werden. Heitersheim reiste mit vielen jungen, schnellen Spielern an. Deshalb war die Devise klar: In einer kompakten und aggressiven 6:0 sicher stehen und vorne die Angriffe lange ausspielen, um nicht in Konter zu laufen.

Das Spiel begann dann stark umkämpft. Es ging hin und her und auf beiden Seiten fielen viele Tore, bevor wir uns Mitte der ersten Hälfte zum ersten Mal mit einigen Toren absetzen konnten, was vor allem unserer Abwehr zu verdanken war, die immer besser Zugriff bekam. Die Folge war ein 5-Tore-Lauf, auf den die Heitersheimer mit einer Manndeckung unseres linken Rückraumes antworteten. Die daraus resultierenden Räume konnten anschließend immer wieder für einfache Tore genutzt werden und so gingen wir mit einer 15:11 Führung in die Kabine.

Nach der Halbzeit machten wir dort weiter, wo wir aufgehört hatten und konnten so unsere Führung – auch dank der immer noch offensiven Manndeckung Heitersheims – bis zur 40. Minute auf komfortable 6 Tore ausbauen. Dann jedoch erfolgte ein Bruch in unserem Spiel und Heitersheim erzielte 4 Tore am Stück. Als positiven Wendepunkt kann ein gehaltener 7-Meter durch unseren Torhüter Johannes Hagelskamp, sowie die anschließende kluge Auszeit von Volker gesehen werden. Im Anschluss konnten wir uns wieder fangen und das Spiel – trotz zum Teil doppelter Manndeckung – zu einem am Ende sicheren 31:23 runterspielen.

Letztendlich war es ein verdienter Sieg, den wir größtenteils unserer wieder einmal sehr guten und aggressiven Abwehrleistung zu verdanken haben. Offensiv müssen wir uns allerdings bei den 3 Aushilfen aus der 1. Mannschaft bedanken, die ausgefallene und angeschlagene Stammspieler ersetzen mussten und zusammen 19 unserer Tore 31 Tore erzielt haben.

Qualität & Service unter einem Dach
BMW • VW • Audi • MERCEDES • smart

L.MARANGI
SERVICE aus Freude
KFZ-MEISTERBETRIEB



Wir haben unsere Webseite neu gestaltet!
Besuchen Sie uns unter www.marangi.de!
Wir freuen uns auf Sie!

Leistung & Service

- kostenloses Ersatzfahrzeug nach Absprache
- Hol- und Bringdienst
- Serviceberatung am Fahrzeug
- Zeit- und kostengerechte Reparaturen
- Inspektionen nach Bedarf
- Unfallinstandsetzung und Komplettabwicklung
- Radio- und Telefoneinbau
- Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 7.30h–18.00h
Samstag 9.00h–13.00h



Herren 3

Einsatz im Hochschwarzwald TV Neustadt - TSV Alemannia Freiburg-Zähringen III 12 : 18

Das Wichtigste zuerst: Nach gefühlt 40 Jahren Handballspiel hat unser Mario Utz erstmalig eigenhändig ein Spiel entschieden. Aber dazu später.

Die Fahrt nach Neustadt ist immer ein Highlight in der Handballsaison (glücklicherweise dieses Mal ohne Blitzfeuer). Die Vorbedingungen waren dennoch eher schlecht. In der Erinnerung hat Alemannia Zähringen III in Neustadt noch nie ein gutes Spiel abgeliefert. Matthias Gwarys war verletzt und konnte trotz Drohungen des behandelnden Orthopäden ("wenn Du nicht spielst, bekommst Du eine Spritze") nur humpeln. Beim Aufwärmen dann zeigte sich in der Neustädter Spielhälfte eine drangvolle Enge. Es wurden zwei volle Mannschaften gezählt. Zum Glück können immer nur Sieben gleichzeitig spielen. Auf Zähringer Seite dagegen konnte man eher ein Echo hören, da nur ein Wechsler zur Verfügung stand. Neustadt war traditionell hoch motiviert und führte gleich mit 2 : 0. Diese Motivation konnten die Neustädter das ganze Spiel über, vor allem in der Abwehr, durchhalten. Die Zähringer Spieler fühlten sich fast wie in "Die Nacht der lebenden Toten". Kaum näherte man sich der Neustädter Abwehr, kamen fast mechanisch die Abwehrspieler auf einen zu und hielten und drückten. Selbst wenn ein Zähringer Angreifer durchgebrochen war, war immer noch eine Hand an ihm dran. Das Tore werfen gestaltete sich damit sehr mühsam.

Auch die Zähringer Abwehr war nicht zimperlich. Dennoch hatte man das Gefühl der Schiedsrichter war auf einem Auge blind, denn das Verhältnis der Hinausstellungen Neustadt - Zähringen im Spiel war am Schluss 0 : 3. Da der Schiedsrichter aber aus Todtnau kam, war zu vermuten, dass man sich im Hochschwarzwald doch gegenseitig unterstützt.

Ob Ede noch Holz für seinen Ofen benötigte war unklar, er versuchte jedoch ganz konsequent während des gesamten Spiels die Hallenrückwand hinter dem Neustädter Tor zu zertrümmern. Dennoch gelang mühsam das Drehen des Ergebnisses, so dass die Zähringer immer zwei bis drei Tore vorne lagen. Dies gelang insbesondere durch Fips im Tor, der sich gut auf den Neustädter Halbblinken einstellte, so dass er enervierend lange stehen blieb und dann abgeschossen wurde. Das Neustädter Großkaliber ließ sich auch dann gegen Ende der zweiten Halbzeit entkräftet auswechseln.

Und dann kam die große Zeit von Mario. Mitte der zweiten Halbzeit traf er wie er wollte (er wechselte sogar die Torseite!!!). Dem konnten die Neustädter nichts mehr entgegen setzen. Ansonsten war Ahmed unzufrieden, weil er glaubte, dass er zu wenig Bälle im Spiel bekam (er weiß nicht, dass dies ein etabliertes Taktikelement der Mannschaft ist) und Yannik Gwarys schoss trotz grundlosen Feiern am Vorabend drei Tore.

Fazit des Spiels: Es ist noch einmal gut gegangen, denn noch schlimmer als ein Sonntagabendspiel in Neustadt zu gewinnen ist es zu verlieren.

MVP (Most Valuable Player): Mario Utz (5)

MVG (Most Valuable Goalie): Fips

Es spielten: Ebse (2), Paco (1), Stupfer (3/1), Ede (4/2), Yannik (3), Ahmed (1).

EDE



Andrea Heidenreich
Inhaberin

Reutebachgasse 21a
79108 Freiburg
Tel. 0761 52831
Fax 0761 553113

info@heidenreich-freiburg.de
www.heidenreich-freiburg.de

Installation | Baublechnerei | Reparaturen | Alternative Energien



unsere **Sponsoren**



Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem nächsten Einkauf oder sonstigem Anliegen einer unserer unten aufgeführten Sponsoren.

Ohne diese könnte die Handballabteilung des TSV-Alemannia-Zähringen nicht solche Erfolge erzielen. Ihnen gilt der Dank des Marketing-Teams und der Handballabteilung.

ARV Winkler GmbH Autowerkstatt	Autoglaserei Menzel
Autovermietung Schopp	AXA Generalvertretung Kurt Eckert e.K.
Autohaus Nord Schömmel e.K.	Autohaus Weber – Mercedes Benz
Badische Staatsbrauerei Rothaus	BEKA Holzwerk AG
Blumenparadies Vetter GmbH & Co.KG	Brauerei Lasser GmbH & Co.KG
CDS Sicherheit	Dental Labor Erdrich
Fenster Mark	Fahrschule Mair
Firma Optik Maurus	Firma XL Textildruck u. Beflockung
Gaststätte Zähringer Tor	Gans u. Gar Küchenwelt GmbH
Gerhard Winkler Fliesenbau	Gipser und Stukkateurbetrieb Flamm
Heiko Jenne GmbH	Haufe-Lexware GmbH u. Co KG
Horst Heidenreich – Sanitäre Anlagen	Hausverwaltung Kurt Eckert
KURY Karosseriebau	Marangi KFZ Meisterbetrieb
Maler Menz	Metzgerei Sumser
Neumayer Hans Jürgen	OBI Heimwerkermarkt Nord
Olympia, Griechische Spezialitäten	OBV Baustoffhandel GmbH
Ormed GmbH A DJO Global Company	REWE Markt Sbikowski OHG
Offensiv Sport e.K.	Sanitärtechnik Gustav Link GmbH
Reich Gartenbau	Sanitär-Heizung-Solar A. Beck
Shooter Stars	Sportprinz Fitnessclub
Sparkasse Freiburg – Nördl. Brsg.	Südkälte GmbH
ITK-Industrie-Technik Kienzler	Südstar Getränke GmbH
Witzigmann Top-Hair Frisuren	Volksbank Freiburg e.G.

Mit freundlicher
Unterstützung von:

**Volksbank
Freiburg eG**





Pawel Kolasa, Carmania Hamburg

Alles Wichtige mach' ich selbst!

LEXWARE

Einfach erfolgreich

Erst recht, wenn es um meine Finanzen geht.

Buchhaltung, Aufträge, Rechnungen oder Lohn und Gehalt: Mit Lexware haben Sie mit einem Klick alle Geschäftszahlen selbst im Blick – im Büro, zu Hause oder unterwegs. Egal, ob Sie das erste Mal mit Buchhaltung zu tun haben oder Vollprofi sind. **Jetzt 4 Wochen kostenlos testen! www.lexware.de**



RAUMGESTALTUNG
Tapeten • Bodenbeläge • Gardinen

WIR BRINGEN IHR ZUHAUSE IN FORM UND FARBE! **MALER MENZ**

- Fassadengestaltung
- Raumgestaltung
- Schimmelsanierung
- Wärmedämmung
und vieles mehr

79194 Gundelfingen
www.maler-menz.de
www.raumgestaltung-freiburg.de
Tel. 07 61-58 04 15

Farbe für's Leben

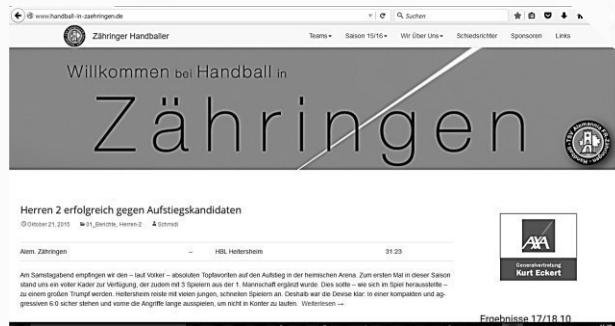
Mit unserem
Fest- und Partyservice
sind Sie immer
der perfekte Gastgeber!

www.metzgereisumser.de
info@metzgereisumser.de

Metzgerei
Sumser
Zähringer Spezialitäten
mit Leib und Seele hausgemacht
Pochgasse 2, 79104 Freiburg-Zähringen
Telefon 07 61/5 28 46, Fax 07 61/5 03 87 23

Fakten über die neue Homepage

Zum Saisonbeginn Mitte September ging die neue Homepage der Handballer in Zähringen online.



Bevor die Homepage online gehen konnte, war viel Arbeit im Hintergrund nötig, damit die neue Homepage auf allen gängigen Geräten funktioniert. Damit dies auch sichergestellt werden konnte, musste sehr viel getestet werden. Wurde ein Punkt gefunden der nicht funktionierte, wurde dieser geändert was zum Teil zur Folge hatte, das dadurch wieder ein anderer Fehler eintrat. Des Weiteren musste der gesamte Inhalt der alten Homepage manuell in die neue Homepage übernommen, korrigiert und angepasst werden. Der ganze Prozess, begonnen bei der Auswahl und dem testen des richtigen Baukastensystems für die neue Homepage über die Gestaltung des Layouts bis hin zum online stellen der neuen Homepage dauerte ca. 3 Monate.

Um zu verdeutlichen wie wichtig die Homepage für die Handballer ist, haben wir ein paar Zahlen für euch aufbereitet:

Innerhalb von 30 Tagen haben wir über 8800 Besucher - also ungefähr 290 am Tag - welche ca. 54.000 Seiten aufgerufen haben. Das bedeutet, dass jeder Besucher im Schnitt 6 Seiten der Homepage besucht hat.

50% der Besucher kommen über ein Gerät mit einem Windows-Betriebssystem auf die Homepage. 13% kommen über einen Macintosh.

Der größte Anteil (12%) der mobilen Besucher, besuchte uns mit einem Android Betriebssystem. Danach folgten mit 9% die IOS Besucher.

Wenn die Besucher nicht direkt auf die Homepage gehen, so kommen die meisten entweder über Google oder über Facebook.

Desweitern mussten wir leider 15 blockierte, bösartige Anmeldeversuche verzeichnen.

Aktuell haben wir auf Facebook 150 „Likes“, wobei wir uns über weitere sehr freuen würden. Die Facebook-Seite enthält auch immer die neusten Berichte!

Besucht uns also auf:

www.handball-in-zaehringen.de



oder auf:

<https://www.facebook.com/TsvAlemanniaZaehringen>



Sieben minus Eins macht Sieben / $7 - 1 = 7 \checkmark$

TV Alemannia Freiburg Zähringen III - Handball Löwen Heitersheim II 30 : 19

Wie wir alle wissen, werden Männer in bestimmten Situationen zu Kindern (manche im Angesicht der Ehefrau, einer Spielzeugeisenbahn,). Bei Martin ist es das Handball-Spiel.

Schon vor dem Anpfiff wurde sein Ball zum Spielball erkoren, er durfte als Kapitän auflaufen, Achmed war nicht da (dies befreite allerdings auch die gesamte restliche Mannschaft vom Psycho-Druck) und er schoss vier Tore. Somit strahlte er nach dem Spiel wie ein Honigkuchenpferd und wir Anderen empfahlen ihm sobald wie möglich Lotto zu spielen.

Erstmalig spielten, sozusagen als Ersatz für Mario und Achmed, Felix Holm und Andy Lange mit, die sich, durch zusammen sieben Tore, als echte Bereicherung vorstellten.

Die Heitersheimer kamen mit einer spielerisch guten, aber körperlich eher kleinen Truppe und ohne Auswechselspieler nach Zähringen.

In der etwas holprigen Anfangsphase stand es nach zehn Minuten erst 2 : 2. Der Zähringer Rückraum konnte sich aber auf den guten Heitersheimer Torwart langsam besser einstellen und erhöhte den Vorsprung dann auf 14 : 9. Zehn Minuten vor der Pause verletzte sich der Heitersheimer Torwart. Ede diagnostizierte eine schwere Kniegelenksverletzung, die allerdings nach der Pause ausgeheilt war, so dass der Torwart die zweite Halbzeit wieder spielen konnte (der Simulant).

Als klar war, dass Heitersheim nur zu sechst spielen musste, nahm Zähringen sofort auch einen Feldspieler vom Platz, um die Chancengleichheit wieder herzustellen. Dies übersah ein gegnerischer Feldspieler, der dann etwas unmutig beim Fortgang des Spieles zur Zähringer Bank rief: "Nehmt doch auch einen Spieler vom Platz". Jetzt kann man sich vorstellen, was dieser Spieler sich alles anhören musste: "Kannst Du nicht rechnen, zähl doch mal nach, hast wohl Mathe studiert!"). Selbst die eigenen Spieler riefen uns zu: "Der ist nicht von hier". Somit wurde unter allgemeinem Gelächter das Spiel fortgeführt.

Zum Glück war die Ethikkommission des Handballverbandes Südbaden vor Ort, so dass Zähringen sofort für das Fairplay gelobt wurde. Gelder aus schwarzen Kassen flossen aber leider nicht.

In der zweiten Halbzeit wurde der Vorsprung kontinuierlich ausgebaut und die Heimmannschaft lief nie wirklich Gefahr noch eingeholt zu werden.

Zähringen zeigte zwischenzeitlich sehr gute Spielzüge, die hauptsächlich von Ebse und Stupfer in der Mitte eingeleitet wurden und die die gegnerische Abwehr so stellten, dass immer ein Zähringer frei war. Dies war nach dem schlechten Spiel in Neustadt eigentlich gar nicht so zu erwarten.

Das 30. Tor schoss übrigens in jugendlicher Unbedarftheit Yannik Gwarys. Die Mannschaft beschloss nach dem Spiel einstimmig, dass in diesem Fall die Schuld auf den Vater übertragen wird.

Einen weiteren Kasten Bier muss Felix Holm für seinen Einstand zahlen, so dass man insgesamt von einem äußerst gelungenen Sonntagvormittag sprechen konnte.

Es spielten: Ebse, Paco (2), Stupfer (6), Ede (8), Gwacki, Yannik (3), Felix (4/2), Martin (4), Andy (3) und Fips im Tor

Ede

Mannschaftsbild Herren 3: →

Leistungsstark, überlegen, niveauböll, teamorientiert und nicht zuletzt sexy!
(Aber nicht alle sind Engel ☺)



Sicherheit + Schutz + Service

CDS

- Sicherheitsdienste
- Werk- & Objektschutz
- Streifendienste
- Veranstaltungssicherheit
- Bewachungen

www.cds-sicherheit.de

HOLZ - kompetent und zuverlässig



BEKA
HOLZWERK AG
HOLZGROSSHANDEL

- Schnittholz
- Hobelware
- Holz im Garten
- Platten
- Türen
- Parkett
- Laminat

Niederlassung Umkirch

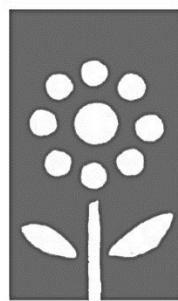
Im Stöckacker 18

79224 Umkirch

Tel. 07665/506-0, Fax 506-27

www.beka-gruppe.de

Blumen-Paradies



Ihr Blumen-Fachgeschäft
im Herzen von Zähringen
- seit über 40 Jahren -

- * Ausgefallene Floristik für jeden Anlaß
- * Saisonales Obst und Gemüse, frisch aus der Region
- * Blumen - Zustellservice
- * Große Auswahl an Korbwaren und Kerzen

Blumen-Paradies Vetter

Zähringerstr. 333 — 79108 Freiburg — Tel.: 52634

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 08h30-18h30 — Sa 08h00 - 14h00

SPORTPRINZ

★★★★★ fitnessclub

Das ist
Premiumfitness
zum
Discountpreis!

Fitness
ab 3,99
€ wtl.



Box-Workout – Boxring – 3er-Boxstation – Standsäcke



im Sportprinz
Freiburg II
Karlsruhe West
und Rastatt

Jetzt anmelden!

Info- Hotline
0761-120 84 44

FREIBURG I • Bettackerstr. 1 • 79115 Freiburg

FREIBURG II • Ensisheimerstr. 8 • 79110 Freiburg

LAHR • Mauerweg 3 • 79933 Lahr

www.sportprinz-fitness.de

* Bei einer Mitgliedschaft von 24 Monaten mit eingeschränkter Nutzung (täglich 8-12:00) und einer jährlichen Servicepauschale von 26,90.

Rundum-Versorgung mit System



DJO Global bietet starke Marken aus einer Hand und folgt dem Grundsatz: Together in Motion.

Unser gemeinsames Ziel ist es, die natürliche Beweglichkeit wiederherzustellen. Wir entwickeln orthopädische Produkte und Dienstleistungen – von der Prävention bis zur Rehabilitation – die es den Menschen ermöglichen, ihr Leben wieder zu genießen. Rundum-Versorgung mit System im Bereich Orthopädie- und Medizintechnik.

www.DJOglobal.de

Together in Motion™



Bericht der Damen

Derbysieger

Am Freitag ging es für die Zähringerinnen nach St. Georgen in die Staudingerhalle. Dort sollte das erste Derby der Saison für die Damen I stattfinden. Um 19:30 Uhr wurde die Partie durch den Unparteiischen aus Altdorf angepfiffen.

Anfangs war das Spiel sehr ausgeglichene und so ging es hin und her bis zum Stand von 4:4. Anschließend legten die Alemannia Damen den Turbo ein und so gelang es mit konzentrierter Abwehrarbeit und schön herausgespielten Torchancen fünf Tore in Folge zu erzielen und mit 4:9 in Führung zu gehen. Sowohl Steffi Eichner die bombastische Tore von außen erzielte, wie auch Nadine Graf im Tor, die einmal mehr einen super Job zwischen den Pfosten der Zähringerinnen machte, trugen erheblich in dieser Phase für den Vorsprung der Gäste bei. Bei einem Halbzeitstand von 7:11 ging man dann in die Kabine.

Trainer Torsten war im Großen und Ganzen recht zufrieden mit der gezeigten Leistung in Halbzeit Eins. Ein paar Kleinigkeiten sollte man in der zweiten Halbzeit umstellen und so das Derby für sich entscheiden, um zwei wichtige Punkte mit nach Zähringen zu nehmen.

Auch das erste Tor nach dem Wiederanpfiff ging auf das Konto der Alemannia Damen. Und bis zur 43. Minute konnten die Zähringerinnen auch immer einen Drei-Tore-Vorsprung halten, jedoch begannen anschließend die schwierigen letzten 15 Minuten, in denen sich die Damen I in letzter Zeit schwer taten. Man merkte wie langsam die Kräfte schwanden und die Konzentration nachließ. Das nutzen die Hausherrinnen natürlich gnadenlos aus und so bekamen die St. Georgenerinnen immer wieder die Chance für viel zu einfache Tore. Plötzlich stand es in der 52. Minuten 14:15 und bzw. in der 56. Minute 15:16. Nun merkte man die Anspannung auf beiden Seiten und das hier noch lange nichts entschieden ist. Anschließend konnten die Zähringerinnen zwar noch das 15:17 erzielen, dennoch legten die Hausherrinnen sofort wieder nach und zum Stand von 16:17. Dann kam die Damen I nochmal in den Angriff, schlossen diesen aber viel zu schnell und hektisch ab. Somit bekamen die Gegnerinnen noch die Chance zum Ausgleich. 11 Sekunden vor Schluss nahm der Trainer der Hausherrinnen seine Auszeit und gab seinen Mädels ein letztes Mal taktische Anweisungen. Auch Trainer Torsten mahnte seine Mädels nun einen kühlen Kopf zu bewahren und die letzten Sekunden das Tor mit vollem Einsatz zu verteidigen. Schlussendlich behielten die Zähringerinnen tatsächlich die Nerven und so gelang es den letzten Wurf der Gegnerinnen zunächst zu blocken und anschließend Nadine im Tor den abgefälschten Ball zu sichern. So blieben die zwei Punkte glücklicherweise auf dem Konto der Alemannia.

Vielen Dank an die anwesenden Zähringer Fans, die zahlenmäßig und auch lautstärketechnisch den St. Georgener Fans deutlich überlegen waren und ihre Alemannia Damen super stark unterstützten.

Am kommenden Samstag geht es dann zum momentanen Tabellenachten nach Kenzingen. Hier sollten die Zähringerinnen ihre nächsten zwei Auswärtspunkte einfahren und mal etwas für ihr Torverhältnis tun. Natürlich würde man sich auch an diesem Samstagmittag über tatkräftige Unterstützung der Fans freuen.

Es spielten: Nadine Graf, Sarah Blasek; Stefanie Eichner (4/1), Alina Kleih, Milena Deckert, Denise Eiler (1), Lisa Faist, Annika Deckert (3), Yasmin Hederer (1), Mona Krebs (1), Stefanie Moser (2), Lisa Deckert (5), Meike Brielmann, Karin Marksteiner.



Versicherungs- und
Hausverwaltungsbüro

Gewerbestraße 1
79194 Gundelfingen

Telefon 0761/58 90 59
Telefax 0761/58 90 55



info@eckert-hausverwaltungen.de
www.eckert-hausverwaltungen.de



A-Jugend

Souveräner Derbysieg

Vor dem Derby beim TV Gundelfingen, war die Stimmung etwas gereizt. Volker bemängelte, dass sich die Mannschaft wieder einmal zu locker gab und den nötigen Ernst vermissen lässt. Nach einem miserablen harzfreien Aufwärmen (u.a. in den Katakomben der Gundelfinger Sporthalle) ging es dann unter diesen Vorzeichen um 18:40 los.

Das Spiel begann relativ ausgeglichen. Der gegnerische Goalgetter netzte zweimal ein, während die Zähringer Jungs im Gegenzug ausgleichen konnten. Nach dem ersten Abtasten (2:2) machten wir dann endlich ernst und zeigten, dass unsere Einstellung an diesem Tag einen Sieg hervorbringen sollte.

Innerhalb von 6 Minuten zogen wir auf 2:9 davon und das Spiel war entschieden. Zu einseitig waren die Gundelfinger Angriffsbumühungen (fast alle über ihren wuchtigsten Spieler). Hendrik "der Sportangler" Dittmers fischte die Bälle reihenweise aus der Luft und unsere Gegenstöße überrollten die heftig überforderten Gundelfinger. Nach einer ebenso unnötigen, wie unglücklichen Abwehraktion auf gegnerischer Seite verletzte sich leider der am Vorabend dieses Spiels so erfolgreiche Second-Coach und wird nun mindestens eine Woche ausfallen. Vorteil: er steht dem Trainer nun wieder mit seiner geballten Kompetenz (zumindest für das nächste Spiel) am Seitenrand zur Verfügung. Halbzeitstand: 8:23 für Zähringen.

Die 2. Halbzeit war nicht ganz so ansehnlich, wie die Erste. Es verletzten sich im weiteren Spielverlauf noch 2 andere Zähringer Jungs. Trotz der vielen Umstellungen zeigte sich unsere Mannschaft daraufhin zwar mehr als dominant, allerdings mischte sich nun der Schiedsrichter zu beidseitigem Leidwesen viel zu stark in die Partie ein und verteilt Strafe um Strafe. Der wieselfinke Adi zeigte mit seinem verwandelten 7-Meter kurz vor Spielende nochmals sein geballtes Trickwurfarsenal, während Tobi mit dem 23:48 den Schlusstreffer markierte. Alles in allem war die gezeigte Gesamtleistung okay. Die Trefferzahl im Angriff hätte die 48 zwar um mindestens weitere 8 Tore übersteigen müssen (Thema Chancenverwertung!!!), während in der Abwehr auch ruhig 5 Tore weniger hätten fallen können/sollen/müssen.

Stark wieder einmal Niklas Dold am 7m-Strich, der sich trotz leichter Treffunsicherheiten am Vortag nicht beirren ließ und 6/6 7-Meter verwandelte.

Es spielten: Lino, Mirco (6), Phibs (6), Marius (10), Niklas (8), Nils (3), Tobi (4), Jonathan (6), Samuel (4), Hendrik, Adrian (1)

Autor: Nils Kornacker

OLYMPIA

⋮ Griechische Spezialitäten in Freiburg ⋮

Zähringer Str. 327
79108 Freiburg
Telefon: 0761-61057013
Inhaber Familie Nikakis

Öffnungszeiten:
Montag Ruhetag (außer Feiertage)
Dienstag - Sonntag
11:30 Uhr bis 14:30 Uhr
17:30 Uhr bis 23:30 Uhr

www.olympia-freiburg.de

Wir wünschen dem
TSV Alemannia Zähringen
eine erfolgreiche Saison 2015/2016 !!



AUTO-WEBER

Robert-Bunsen-Straße 3
79108 Freiburg-Nord (neben TÜV)
Tel.: 0761/51007-0 Fax: 0761/51007-30
www.mercedes-weber.de

Ihr Mercedes-Benz Partner vor Ort

Seit über 50 Jahren!

EDGAR REICH
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU GMBH

Wendlinger Straße 35a
79111 Freiburg
Tel. 0761 / 438 57
Fax 0761 / 49 98 07
E-Mail: Reich-Galabau@t-online.de
www.Reich-Galabau.de



- Neuanlagen
- Gartenumgestaltungen
- Verbundstein- und Plattenverlegungen
- Natursteinarbeiten
- Erdarbeiten
- Bepflanzungen
- Gartenpflege
- Baum-, Hecken- und Gehölzschnitt
- Rasenregeneration
- Betonzäune

www.arv-winkler.de

ARV

WINKLER GMBH
AUTO · ROHSTOFF · VERWERTUNG



KFZ-Ersatzteile · Schrott - Metallhandel

Wir entsorgen für Sie:



**Elektronikschrott- Glas- Holz- Baumischabfälle
Grün schnitt- Sperrmüll- Papier/ Kartonagen**

Container + Muldendienst von 5m³ bis 40m³

79108 Freiburg · Engesserstr. 7 · Tel. 0761/ 70 4191-0 Fax 70 41 91- 99

77756 Hausach · Wilhelm-Zangen-Str. 2d · Tel. 07831/ 9 60 35 Fax 9 60 37

Kfz.-Meisterwerkstatt

Kfz.-Neuteile-Vertrieb

*Clever
kaufen &
reparieren*



Für sämtliche Fabrikate:

Inspektionen - Reparaturen

Reifendienst - Wintercheck

Frühjahrscheck - Fehlerdiagnose

TÜV- Abnahmen

werkstatt@arv-winkler.de

Mitscherlichstr.1a · 79108 Freiburg

Tel. 0761/70 41 91-40 Fax 0761/70 41 91-49

STECKBRIEF



Name, Vorname: Hehn Johannes
Spitzname: Jo
Rücken-Nr.: 13 (wenn frei)
Größe: 1,86m
Gewicht: 85 kg
Jahrgang: 1996
Im Verein seit: Ca. 2001
Lieblingshandballer: Oliver Roggisch
Lieblingssportler: Christiano Ronaldo
Lieblingsessen: Rindersteak
Lieblingsgetränk: Kaffee
IOS od. Android? IOS
Bier od. Wein? Bier
Fleisch od. Fisch? Fleisch
Blond od. Dunkel? Dunkel
Kiel od. Löwen? Löwen
Mathe od. Deutsch? Mathe
Dein Motto: Mach Dein Ding!
Deine Hobbies: Fitness, Ski, Klettern
Lieblingsbeschäft.: Schlafen

Die Badische Staatsbrauerei Rothaus AG, Pilgerstätte für Bierliebhaberinnen und Bierliebhaber, liegt mitten im Hochschwarzwald auf 1.000 Metern Höhe und ist damit Deutschlands höchstgelegene Brauerei. Bereits seit 1791 wird in Rothaus die Passion für das Bierbrauen gepflegt. Traditionelle Handwerkskunst, „slow brewing“, beste, regionale Rohstoffe sowie kristallklares, weiches Wasser aus sieben eigenen Quellen sind die perfekte Basis für die Qualitätsbiere wie beispielsweise das beliebte Tannenzäpfle.

Erlebniswelt Rothaus

Willkommen im Hochschwarzwald!

BIERGARTEN
Gutes Bier, gutes Essen, gut geläufige Gäste: Im sonnigen Biergarten kann man sich entspannt zurücklehnen, Bodenständiges probieren und es sich so richtig gucken lassen.

BRAUEREIGASTHOF
Mit bester Empfehlung der örtlichen Bäcker, Fischer und Fleischproduzenten: Im Brauereigasthof hat man sich der konsequent regionalen und saisonalen Küche verschrieben.

BRAUEREIBESICHTIGUNG
Ein Blick hinter die Kulissen: Erfahren Sie aus erster Hand, wie aus reinem Quellwasser, Rohstoffen der besten Qualität und jeder Menge Leidenschaft das berühmte Tannenzäpfle gebraut wird.

ZÄPPELE WEG
Diese Runde geht aufs Haus: Die herliche Umgebung lässt sich am besten bei einem kurzweiligen Streifzug entlang des „Zäpple Weges“ entdecken.

ZÄPPELE HEIMAT
Neu gestaltete Infotainment-Ausstellung: Auf 300 m² und an 25 Stationen können Sie der Geschichte der Badischen Staatsbrauerei auf spannende Weise nachspüren.

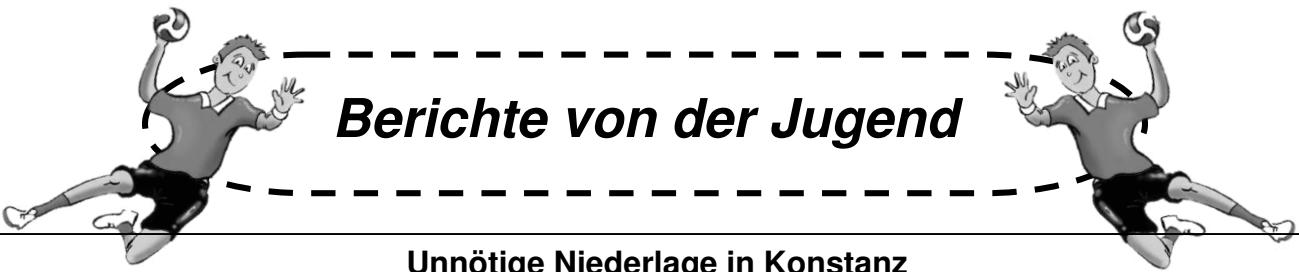
Bei jedem Wetter und zu jeder Jahreszeit einen Ausflug wert: 1.000 Höhenmeter über dem Alltag begeistert ROTHAUS mit herzlicher Gastfreundschaft und einer Umgebung wie aus dem Bilderbuch!

Ausführliche Informationen: www.rothaus.de
Badische Staatsbrauerei Rothaus AG • Rothaus 1 • 79863 Grafenhausen-Rothaus

STECKBRIEF



Name, Vorname: Winkler Sascha
Spitzname: Misgi
Rücken-Nr.: 7
Größe: 1,90m
Gewicht: 95 kg
Jahrgang: 1986
Im Verein seit: 1986
Lieblingshandballer: Uwe Gensheimer
Lieblingssportler: Michael Jordan
Lieblingsessen: Pizza (Casblanca-Malle)
Lieblingsgetränk: Mezzo Mix
IOS od. Android? Android
Bier od. Wein? Bier
Fleisch od. Fisch? Fleisch
Blond od. Dunkel? Alles
Kiel od. Löwen? Löwen
Mathe od. Deutsch? Mathe
Dein Motto: Man kann auch mit gebrochenen Füßen spielen
Deine Hobbies: Handball
Lieblingsbeschäft.: Nicht arbeiten



Berichte von der Jugend

Unnötige Niederlage in Konstanz

Am 31.10. ging es für die C-Jugend wieder einmal an den Bodensee nach Konstanz. Wir konnten den Mannschaftsbus der Alemannia Zähringen nutzen und hatten somit kein Transportproblem. Vielen Dank an die Bussponsoren! Wir starteten bei herrlichem Sonnenschein in Freiburg, aber schon ab Neustadt war die Sonne trübem Wetter gewichen.

Die bisherigen Ergebnisse der Konstanzer Mannschaft konnten sich sehen lassen und daraufhin hatten Ebse und Max hatten alle intensiv auf die anstehende Aufgabe vorbereitet.

Das Spiel begann ausgeglichen und zeichnete sich vor allem durch gute Angriffsleistungen beider Mannschaften aus, wobei die Abwehr auf beiden Seiten nicht optimal funktionierte. So konnten wir doch einige Tore über den Kreis erzielen. Bis zur Halbzeit war die Partie völlig ausgeglichen und man ging mit einem 14:14 in die Halbzeit.

Nach der Halbzeit kamen unsere Jungs aus dem Tritt und der Gegner konnte schnell mit 4 Toren davon ziehen. Aber durch eine klasse Mannschaftsleitung wurde der Abstand bis auf ein Tor verkürzt und man hatte das Gefühl, dass das Spiel nun kippt. Dann aber verhinderten letztlich auch fragwürdige Schiedsrichterentscheidungen einen durchaus möglichen Sieg. Sämtliche Einzelaktionen des Rückraums wurden abgepfiffen oder zum Vorteil von Konstanz ausgelegt. Die mitgereisten Eltern wie auch die Spieler waren über diesen Verlauf „sehr irritiert“.

Es spielten: Ole, Jens, Florian, Tobi, Silas, Tim, Tjard, Fritz, Manuel

Erfolgreich gegen TV Gundelfingen

Am Sonntag den 17.10. ging die Reise der männlichen D-Jugend nach Gundelfingen. Erst vor wenigen Wochen spielte unsere Mannschaft bei dem Sichtungsturnier gegen Gundelfingen, welches wir damals knapp verloren.

Aus diesem Grund war uns allen klar, dass wir dieses Spiel sehr konzentriert spielen müssen um zu gewinnen. Das Ziel dieses Spiel war klar, wollten doch alle zwei Punkte haben. Die Kinder kennen sich gegenseitig gut, gehen doch die meisten auf dieselbe Schule.

Die Gundelfinger Abwehr stand sehr gut und so gelang es uns nicht, in den ersten Minuten unser Spiel den Hausherren aufzuzwingen. Allerdings konnten wir durch schöne Einzelaktionen immer wieder den Ball im gegnerischen Tor versenken. Es gelang keiner der Mannschaften sich abzusetzen, was sich im Halbzeitergebnis von 10:10 widerspiegelte. Zu Beginn der zweiten Hälfte erwischten wir den besseren Start wodurch man sich einen 5 Tore Vorsprung erarbeitet werden konnte. In dieser Phase profitierte die gesamte Mannschaft von durchaus guten Aktionen unseres Keepers, der in den letzten 5 Minuten des Spieles zwei 7-Meter vereitelte. So konnte man am Sonntagabend einen wohlverdienten und wichtigen Sieg verbuchen und das Endergebnis von 25:22 feiern. Die Kinder freuen sich auf jede Unterstützung.

Minispelfest in Heitersheim am 11.10.2015

Am 11.10.2015 starteten nun auch unsere Minis der Alemannia Zähringen nach der Sommerpause die Minispelfest-Saison. Die Vorfreude auf das erste Turnier war sehr groß. Wir trafen uns um 09.00 Uhr vor der Jahnhalle und fuhren gemeinsam nach Heitersheim in die Malteserhalle. Unter dem Motto "Märchen" waren viele Spielstationen für die Kinder vorbereitet, so dass auch keine Langeweile während der spielfreien Zeit auftreten konnte. Wir hatten 4 Spiele zu bestreiten, in denen wir sehr erfolgreich gespielt haben. Mit einem Unentschieden, einer Niederlage und zwei deutlichen Siegen traten wir wieder die Heimreise an. Alle Kinder hatten sehr viel Spaß an dem Turnier und fieberten bereits heute dem nächsten Turnier im November in Waldkirch entgegen.

Ein Dankeschön an dieser Stelle an Giulia Ursulescu, die als Co-Trainerin mit dabei war, sowie an Marvin Wintermantel, der sich als "Betreuer" in der spielfreien Zeit an den Spielstationen mit den Kindern vergnügte. Ebenso ein Dank an die mitgereisten Eltern, die die Mannschaft tatkräftig unterstützen.

Bericht von Tina Wintermantel



REWE

Sbikowski oHG Freiburg, Tullastraße

Öffnungszeiten: Mo-Sa durchgehend von 7-22 Uhr



Shotsdrinks - Bar & more

Bier, Longdrinks, alkohol-freie Getränke und über 300 verschiedene Shots in deiner Nähe!

NEW WEEK MONTAG

Gemütlich in die Woche starten und einen Shot wählen – sechs bekommen – nur fünf bezahlen!

STUDENTENTAG DIENSTAG

Biertag: Pils vom Fass 1,50 €, alle Weizen 2,50 €, Pitcher Heineken 10,00 €, 11er Kranz Kölsch 11,00 €

LONG DRINK MITTWOCH

Long Drink: Jeden Longdrinks aus unserer Karte bekommst du heute für 3,80 €

BOTTLE DAY DONNERSTAG

Flaschentag: Direkt aus der Flasche trinken. Alle Flaschen bis 0,33 l nur 2,00 €

100% FREITAG & SAMSTAG

Das Shooter Stars lädt zum Wochenende ein! Mit Garantie zum Feiern!

FREIBURG

Niemensestraße 13
D-79088 Freiburg

freiburg@
shooterstars.de

RESERVIERUNG UND

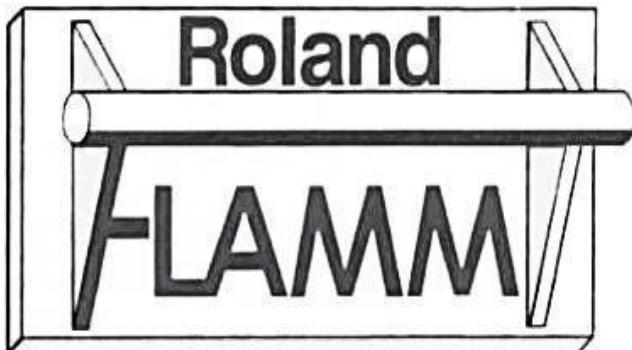
ALLE INFOS UNTER WWW.SHOOTERSTARS.DE

GINIER

MALERWERKSTATT

Anstriche • Lackieren • Tapezieren
Gerüstbau • Beschichten • Sanieren
Wand- und Bodenbeläge

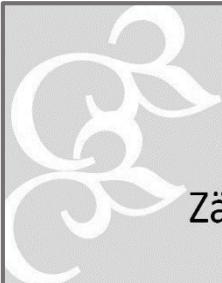
Glottentalstraße 5 • 79108 Freiburg-Zähringen
Telefon (0761) 52601 • Telefax (0761) 52606
www.maler-ginter.de • info@maler-ginter.de



Gipser- und Stukkateurgeschäft

Glottentalstraße 6 • 79108 Freiburg
Tel. (0761) 57421 • Fax (0761) 555422

Innen- und Außenputz • Altbausanierung • Trockenbau • Reparaturarbeiten



Gaststätte Zähringer Tor

Inh. R. Kunle

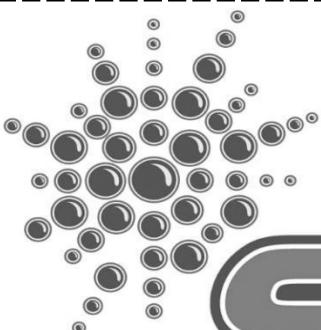
Zähringerstr. 3 ◆ 79108 Freiburg

Tel 0761/5573100

www.gasthaus-zähringertor.de

Ruhetag: Montag ◆ Dienstag bis 17:00 Uhr

Parkplätze hinterm Haus



südstar
WELT DER GETRÄNKE

Unsere Trainingszeiten



Mannschaft	Jahrg.	Trainer	Halle	Zeiten
mA-Jugend-Berzirksklasse	97/98	Volker Schwark	Emil-Gött-Halle Jahn-Halle	Di 18:00-20:00 Mi 19:15-20:30
mB-Jugend-Südbadenliga	99/00	Dirk Lebrecht Matthias Bühler	Jahn-Halle Karlschule	Mi 19:15-20:30 Do 18:00-20:00
mC-Jugend-Südbadenliga	01/02	Max Bühler Eberhart Schnepf	Jahn-Halle Jahn-Halle	Di 17:00-18:30 Mi 18:15-19:15
mD-Jugend Bezirksliga	03/04	Carola Klose	Jahn-Halle Emil-Gött-Halle	Di 17:00-18:30 Do 17:30-19:00
wA-Jugend Bezirksklasse(SG)	97/98 99/00	Nicole Ganter	Theodor-Heuss Halle Jahn-Halle	Mo 18:00-20:00 Do 17:00-18:30
wD-Jugend	03/04	Lisa Deckert Milena Deckert Yasmin Hederer	Jahn-Halle	Mi 17:00-18:00
E-Jugend männl.	05/06	Manuela Goncalves Lars Wormann	Jahn Halle	Mi 17:30-19:00
E-Jugend weiblich	05/06	Florian Henninger Fabienne Di Giorgio	Emil-Gött-Halle	Mi 16:00-17:30
E-Jugend Projektmannschaft	05/06	Tom Lebrecht Felix Bühler	Jahnhalle	Mi 17:00-18:30
F-Jugend (Minis)	07/08	Tina Wintermantel	Jahn-Halle	Mi 16:00-18:00
Handballkindergarten	09 und jünger	Ina Kalb, Annika Deckert	Jahn-Halle	Mi 16:00-17:00

Trainingszeiten der Aktiven	
Herren 1	Di 20:15 – 22:00 Uhr, Do 18:30 – 20:00 Uhr / Jahn-Halle Trainer: Leif Harting , Sascha Winkler
Damen 1	Di 18:30 – 20:15 Uhr, Do 20:15 – 22:00 Uhr / Jahn-Halle Trainer: Torsten Leonhardt
Herren 2	Di 18:30 – 20:15 Uhr, Mi 20:30 – 22:00 / Jahn-Halle Trainer: Volker Schwark
Herren 3	Mi 20:30 – 22:00 Uhr / Emil-Gött-Halle Trainer: Stefan Knupfer

SCHOPP
7 0 2 1 7 7
Autovermietung

Hubertus Schopp
Haslacher Str. 4
79115 Freiburg

Tel.: 0761 – 70 21 77
Fax: 0761 – 70 63 63
info@autovermietung-schopp.de

◆ 9-Sitzer Busse
◆ Transporter
◆ PKW




OBI unterstützt den Handballsport

Herzlich willkommen bei OBI,
Deutschlands führendem Bau- und Heimwerkermarkt!
Ob Einsteiger oder Profi, Handwerker oder Bauherr,
Student oder Familie – rund ums Bauen, Wohnen und
Gärtnern sind Sie bei OBI an der besten Adresse.
Freuen Sie sich auf:
• Top-Preis-Leistung • kompetente Beratung • Spitzen-Service
Entdecken Sie es selbst! Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich inspirieren.

Service vom Feinsten!
Wie Sie Ihre Ideen für Haus und Garten umsetzen
und wo im Markt Sie finden, was Sie dafür
brauchen, wissen unsere Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter im Service-Center.
Wir stehen Ihnen bei Ihren Projekten mit Rat
und Tat zur Seite, kümmern uns um Bestellungen,
Lieferungen, Umtausch und vieles mehr. Denn wir
teilen gerne mit Ihnen, was wir wissen ...

SERVICE-CENTER



Erstklassig in Service und Preis-Leistung!

OBI Freiburg Nord
OBI Heimwerkermarkt GmbH & Co. KG
Tullastr. 62 · 79108 Freiburg
Tel.: 0761/5153-0
Öffnungszeiten: Mo-Sa. 8.00-20.00 Uhr

OBI®



Berichte von der Jugend

Erfolgreich gegen die SG Bötzingen/March

Bericht von Manuela Goncalves

Etwas dezimiert trafen sich 9 E-Jugendliche am 24.10.15 um sich auf den Weg in die March zu machen. Im Schlepptau: unsere Fans und die Familien einiger unserer Spieler, die sich wie immer als starke Unterstützung erwiesen.

Nach dem spielerischen Warmmachen, konnten wir den Münzwurf schon für uns zu entscheiden, wobei sich Frederik für einen Seitenwechsel entschied, der sichtlich zur Irritation und einiges an Lachern beigetragen hat. Trotz allem starteten wir hervorragend in die erste Halbzeit und konnten durch eine konsequente Abwehrleistung immer wieder in Ballbesitz gelangen. Allerdings konnte nicht jeder eroberte Ball eingenetzt werden, da dem einen oder anderen Spieler doch das letzte Quäntchen an Konzentration fehlte. So konnten wir die erste Halbzeit für uns verbuchen.

In der Halbzeitpause einigte sich das Trainerteam und die Mannschaft auf unsere Stärke zu bauen und uns im Tempospiel zu versuchen. Durch eine sehr gute Abwehrleistung war es uns möglich den Gegner ein ums andere Mal den Ball abzuluchsen und mit langen Pässen unsere sprintstarken Spieler in Szene zu setzen. Dies gelang mal hervorragend und mal mangelte es doch wieder an der Konzentration des Passgebers oder des Passemfängers, da doch nicht Pass genau ankam. Aber vertengelte Bälle konnten wieder zurück erobert werden, so dass wird die zweite Halbzeit zu Null spielen und die Freude auf unserer Seite groß war. Das Gesamtergebnis lautet 2:31.

Am Samstag, den 25.10.2015 hatten wir ein Auswärtsspiel bei der HSG Freiburg. **wE-Jugend**

Leider sind wir in Unterzahl angereist. Dennoch konnten wir die erste Halbzeit für uns entscheiden, wir haben 9:4 gewonnen.

In der zweiten Halbzeit hatten wir auch noch Pech, denn wir hatten eine verletzte Spielerin. Mit viel Kampf und Einsatz konnten wir noch ein Unentschieden erreichen (7:7).

Ein Dankeschön an die HSG Spielerin, die bei uns mitgespielt hat.

Es spielten: Lynn (7), Anna (6), Anouk (2), Mila (1), Emily, Helena

Bericht von Lynn Weppler

Starke erste Halbzeit gegen Teningen

Bericht von Caro Klose

Am 25.10 fand das dritte Saisonspiel der männlichen D-Jugend statt.

Die Vorzeichen standen gut, so hatten wir doch die ersten beiden Saisonspiele bereits gewonnen und zudem eine volle Bank mit 14 Spielern.

Das Spiel könnte eigentlich auch so zusammengefasst werden: erste Halbzeit Top, zweite Halbzeit Flop. Aber solch eine Zusammenfassung wäre zu einfach.

Man merkte vor Spielbeginn den Spielern an, dass sie großen Respekt vor den Teningern hatten, so haben diese ja "so viele Auswahlspieler in ihren Reihen". In der ersten Halbzeit spielten die Jungs aus Zähringen einen sehr schönen Handball, so dass die Führung immer hin und her wechselte.

Auch unser Torwart zeigte in der ersten Halbzeit einige Paraden, sodass wir mit einem 10:11 in die Halbzeit gehen konnten.

Nach der Halbzeit war die Mannschaft leider wie ausgewechselt und man erkannte diese nicht wieder. Alles was in der ersten Halbzeit sehr gut gelang, funktionierte in der zweiten Halbzeit nicht mehr. So stand es nach kurzer nach der Halbzeit (25min) bereits 11:17 für Teningen.

Danach wurden noch ein paar Dinge ausprobiert und alle Spieler auf der Bank kamen zu ihren Spielzeiten, wodurch das Ergebniss deutlicher ausgefallen ist, wie man es nach der ersten Halbzeit gedacht hat.

Als Fazit kann man aber auch sagen, dass fast die komplette Mannschaft aus ehemaligen E-Jugend Spielern besteht und solch ein Spiel zu einem Lernprozess in der D-Jugend gehört.

In der ersten Halbzeit konnte man schließlich sehen, dass wir gut mit den Teningern mithalten können, wenn alle 100% geben.

Wer spielt ?

Unser nächster Heimspieltag:

Samstag 28.11.2015

- | | | |
|-------|-----------|-----------------------------|
| 12:00 | wE-Jugend | SG Waldkirch/Denzlingen |
| 13:20 | mD-Jugend | SG Kenzingen/Herbolzheim |
| 16:30 | wD-Jugend | TuS Oberhausen |
| 18:00 | mC-Jugend | SG Kenzingen/Herbolzheim |
| 19:45 | Herren 2 | SG Waldkirch/Denzlingen III |

Sonntag 29.11.2015

- | | | |
|-------|---------------|--------------------------|
| 10:00 | mE2-Jugend II | TuS Ringsheim |
| 11:05 | Herren 3 | TV Neustadt |
| 12:45 | mB-Jugend | SG Kenzingen/Herbolzheim |
| 14:30 | mA-Jugend | SG Lörrach/Brombach |
| 16:30 | Herren 1 | HG Müllheim/Neuenburg |
| 18:30 | Damen 1 | TV Herbolzheim |

Eventuelle Spielausfälle waren zu Redaktionsschluss nicht bekannt.

Dentallabor M. Erdrich

Zähne - so einzigartig
wie Sie

das Meisterlabor für die
moderne Zahntechnik

Dentallabor Erdrich 79183 Waldkirch , Bismarckstr. 15

Tel. 07681-222280

info@erdrich-dental.de

www.erdrich-dental-labor.de



Handball-Express Saison 2015/2016

Herausgeber:

TSV Alemannia Freiburg-Zähringen 1900 e.V.

Geschäftsstelle Handballabteilung:

Herrn HansJürgen Neumayer
Reinhold-Schneider-Straße 3
79194 Gundelfingen
Tel. 0761/5853136
alemannia-zaehringen-handball@gmx.de

Gestaltung:

Mareike Hildwein

Internetpräsentation:

Caro Klose und Moritz Schmidberger

Handball-Fotograf:

Tobias Limberger (TLimberger@aol.com)

Anzeigen:

Mareike Hildwein

alemannia-zaehringen-handball@gmx.de

Druck:



Hauptverein: TSV Alemannia Freiburg-Zähringen
79108 Freiburg, Hinterkirchstraße 21, Tel. 0761-52993
IBAN: DE81 6805 0101 0002 0170 60 BIC: FRSPDE66XXX

- Gewinnt Preise
- Gewinnt Herzen
- ☒ Beides



Gutes Geld – gutes Gewissen.

Unsere Förderung von jungen
Nachwuchstalenten.



Sparkassen unterstützen den Sport in allen Regionen Baden-Württembergs.
Sport fördert ein gutes gesellschaftliches Miteinander durch Teamgeist, Toleranz und fairen Wettbewerb. Wir bringen den Nachwuchs der Region in Form: von Einzelkämpfern bis Mannschaftssportlern, vom Breiten- bis zum Spitzensport. Und fördern sportliche Aktivitäten mit über 9 Mio. Euro. Das ist gut für den Sport und gut für Baden-Württemberg. www.gut-fuer-deutschland.de



Sparkasse
Freiburg-Nördlicher Breisgau
Gut für unsere Regio.

Rothaus



**Badische Staatsbrauerei
Rothaus AG**